

## Pressemeldung

Pfungstadt, 04.03.2021

### **Barrierefreiheit ist bei jedem städtischen Projekt ein zentrales Thema**

Richtigstellung der Berichterstattung in der Pfungstädter Woche, vom 03.03.2021

In Pfungstadt wird seit der grundhaften Erneuerung der Eberstädter Straße ein barrierefreier Ausbau sichergestellt. Die Planung und der Einbau der barrierefreien Einrichtungen werden nach vorgegebenen Richtlinien des Landes Hessen für „ungehinderte Mobilität“ durchgeführt. Die Verwendung des Leitfadens hat bei der Planung einer Maßnahme oberste Priorität und ist Voraussetzung für die Förderung der Baumaßnahmen. Die Anwendung dieser Vorgaben durch das Land Hessen soll dafür Sorge tragen, dass in Hessen für jeden behinderten Menschen gleiche Bedingungen hinsichtlich der Nutzung dieser Einrichtungen herrschen. Daher wird jede geplante Baumaßnahme schon in der Ausführungsplanung den Behindertenbeauftragten der Stadt Pfungstadt und des Landkreises Darmstadt-Dieburg zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt – Änderungswünsche werden noch in der Ausführungsplanung eingearbeitet und berücksichtigt. Bei geförderten Maßnahmen werden die Stellungnahmen der Behindertenbeauftragten durch die Fachabteilungen des Landes Hessen nochmals auf Einhaltung der Richtlinien überprüft.

Zudem finden während einer Planung Ortstermine mit den Behindertenbeauftragten der Stadt und des Landkreises statt, um kritische Punkte bzw. Engstellen vor Ort zu begutachten, Lösungen zu finden und zu realisieren. Leider können bei nicht ausreichenden Platzverhältnissen keine optimalen Breiten für Rollstuhlfahrer und Benutzer von Rollatoren hergestellt werden.

Den in genanntem Bericht formulierten Vorwurf, die Stadt plane die Barrierefreiheit in Pfungstadt am „grünen Tisch“, kann die Stadtverwaltung vor dem Hintergrund des tatsächlichen Prozedere weder nachvollziehen, noch unkommentiert lassen. Um ständige Verbesserungen für behinderte Menschen herbeizuführen, finden die geforderten Begehungen mit den Betroffenen, dem Seniorenbeirat, dem „Runden Tisch für Barrierefreiheit Pfungstadt“ und dem Amt für Familie und

Soziales der Stadt schon seit vielen Jahren gemeinsam statt. Dieses Vorgehen hat sich stets bewährt und wird verwaltungsseitig fortgeführt.

Pfungstadt

07.06.2017

## Rollstuhlfahrer prüfen in Pfungstadt, wo sie auf Hindernisse stoßen



Quelle: Darmstädter Echo, 07.06.2017